

## 9. Teil.

### Verschiedene Industrien.

Das Wesentliche, das zu diesem Thema zu sagen wäre, ist bereits in den Leitfäden gesagt worden. Der Bund technischer Berufsstände will über die Inbetriebsetzung verschiedener Industrien berichten. Hier können also nur noch die wenigen Anlagen folgen, die zu diesem Abschnitt gehören.

## Anlagen zum 9. Teil.

### Aufträge für Werften.

Der Reichskommissar für Fischversorgung plant teils, teils sind schon fest bestellt folgende Bauten und Anlagen:

100 Fischdampfer bei Privatreedereien (z. B. Reiberstiegwerft-Hamburg, Stülken-Hamburg, Jenßen und Spil-Hamburg, Norder und Elbe-Werft-Hamburg, Hülser-Lauenburg, Hamburger Werft-Hamburg, Leebeck-Geestemünde, Unterweser-Geestemünde, Norddeutsche Werft-Geestemünde).

Das Reichsverwertungsamt zusammen mit der „Fischereiförderung“ hat 60 Dampfer bei den Reichswerften bestellt, über 15 weitere Fischdampfer wird verhandelt mit der Germaniawerft und der Schloßwerft-Harburg. In Norderham wird eine große Werft für Fischdampfer, in Brake eine kleinere, in Lehr eine große Fassfabrik gebaut.

Beim Reichsmarineamt sind zur Ablösung von Marinebauten etwa 225 Kutter und 250 Strandboote von der „Fischereiförderung“ bestellt worden. Ferner hat die Fischereiförderung umfangreiche Motorbestellungen gemacht bei Grabe-Magdeburg, Deuk, Daimler-Mariensfelde, Ueber deren genauen Umfang Näheres durch Herrn Sichelbaum, Behrenstraße 64/65. Ueber die Zahl der bei den Bauten gebrauchten Arbeiter Näheres beim Kriegsausschuß der deutschen Werften. — Für Binnenfischerei und -anlagen ist der Reichskommissar nicht zuständig.